



# PROFI FUNK WETTERSTATION „Poseidon“ ARTIKEL-NR. 94505



**LESEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE  
VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!**

DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN  
[WWW.DEMA-VERTRIEB.COM](http://WWW.DEMA-VERTRIEB.COM)

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 SICHERHEITSHINWEISE</b> .....	<b>4</b>
1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
<b>2 LIEFERUMFANG</b> .....	<b>5</b>
2-1 Benötigtes Werkzeug .....	5
<b>3 TRANSMITTER / SENDER</b> .....	<b>6</b>
3-1 Funktionen der Transmitter-Einheit .....	6
3-2 Montage .....	6
<b>4 DISPLAY</b> .....	<b>7</b>
4-1 Display-Symbole und Anzeigen .....	7
4-2 Inbetriebnahme der Display-Konsole mit Batterien.....	8
4-3 Inbetriebnahme der Display-Konsole mit Netzadapter .....	9
4-4 Prüfen des Sensorbetriebs .....	11
4-5 Installation der Sender-Einheit .....	11
4-5-1 Wahl des richtigen Aufstellorts .....	11
4-5-2 Hinweise für eine gute drahtlose Verbindung .....	12
4-5-3 Finale Montage der Sende-Einheit .....	13
<b>5 DISPLAYKONSOLE</b> .....	<b>15</b>
5-1 Symbol für schwache Batterie .....	15
5-2 Bedienung Displaykonsole .....	15
5-2-1 Quick-Display-Modus (Schnellanzeige) .....	15
5-2-2 Set/Program-Mode (Einstellmodus) .....	16
5-2-3 Sensor Search Mode (Signalsuch-Modus).....	17
5-2-4 Reset Min/Max record (Min/Max Eintrag zurücksetzen) .....	17
5-2-5 Snooze Mode (Schlummer-Modus).....	17
5-2-6 Back Light Mode (Hintergrundbeuchtungs-Modus) .....	17
5-2-7 Alarm Mode (Alarm-Modus) .....	18
5-2-8 Alarm-betrieb .....	18
5-2-9 Anzeigen der Höchst- und Tiefstwerte der Alarmer .....	18
5-2-10 Einstellen des Alarms .....	19
5-2-11 Alarmtöne Ein-/Ausschalten.....	20
5-2-12 Wettervorhersage-Modus .....	20
5-2-13 Mondphasen .....	21
5-2-14 Einstellung der Druckschwellenwerte .....	21
5-2-15 Feels Like temperature (Gefühlte Temperatur) .....	21
<b>6 WARTUNG</b> .....	<b>21</b>
<b>7 FEHLERBEHEBUNG</b> .....	<b>22</b>

<b>8 TECHNISCHE DATEN.....</b>	<b>23</b>
<b>8-1 Technische Daten Wetterstation.....</b>	<b>23</b>
<b>8-2 Messgrößen / -kapazitäten Wetterstation .....</b>	<b>23</b>
<b>8-3 Technische Daten Netzteil .....</b>	<b>23</b>
<b>9 ENTSORGUNG .....</b>	<b>23</b>
<b>10 CE-KONFORMITÄTSEKKLÄRUNG (TRANSMITTER).....</b>	<b>24</b>
<b>11 CE-KONFORMITÄTSEKKLÄRUNG (STATION).....</b>	<b>25</b>
<b>12 CE-KONFORMITÄTSEKKLÄRUNG (NETZADAPTER).....</b>	<b>26</b>






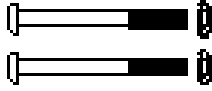
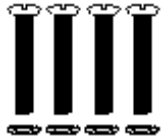
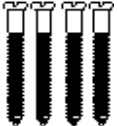

# 1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion!
- Nehmen Sie niemals ein defektes oder funktionsunfähiges Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem Elektroniker kontrollieren.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Entfernen Sie Abdeckungen nur für Reparatur- und Servicearbeiten. Vergewissern Sie sich, dass alle Abdeckungen wieder richtig befestigt werden.
- Schützen Sie die Wetterstation vor Regen, Nässe und Schnee!
- Kontrollieren Sie den Zustand der Batterien regelmäßig, und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.
- Jeder Metallgegenstand kann einen Blitzschlag anziehen, auch der Mast Ihrer Wetterstation. Installieren Sie die Wetterstation niemals während eines (aufkommenden) Gewitters.
- Die Installation Ihrer Wetterstation an einem erhöhten Standort kann zu Verletzungen oder zum Tod (durch Stürze, etc.) führen. Sicherheit hat Vorrang. Stellen Sie sicher, dass Ihr Aufbau und Ihre Vorbereitung sicher sind, und gehen Sie keine Risiken ein!
- Tauchen Sie die Geräte niemals in Wasser.
- Stellen Sie sich niemals auf das Gerät!
- Setzen Sie die Geräte niemals ein, wenn Geräteteile defekt oder beschädigt sind!
- Schließen Sie die Geräte nur an einen abgesicherten Stromkreis an.
- Arbeiten Sie niemals, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Medikamenten oder Alkohol stehen!
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind! Da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr).

## 1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

- Die Wetterstation eignet sich zum Messen von diversen meteorologischen Daten im Freien bzw. in Innenräumen.
- Die Wetterstation eignet sich NICHT als Feuer- oder Gasmelder.
- Die Wetterstation ist kein geeichtes Messgerät, die angezeigten Werte stellen keine wissenschaftlich exakten Messdaten dar.

## 2 LIEFERUMFANG

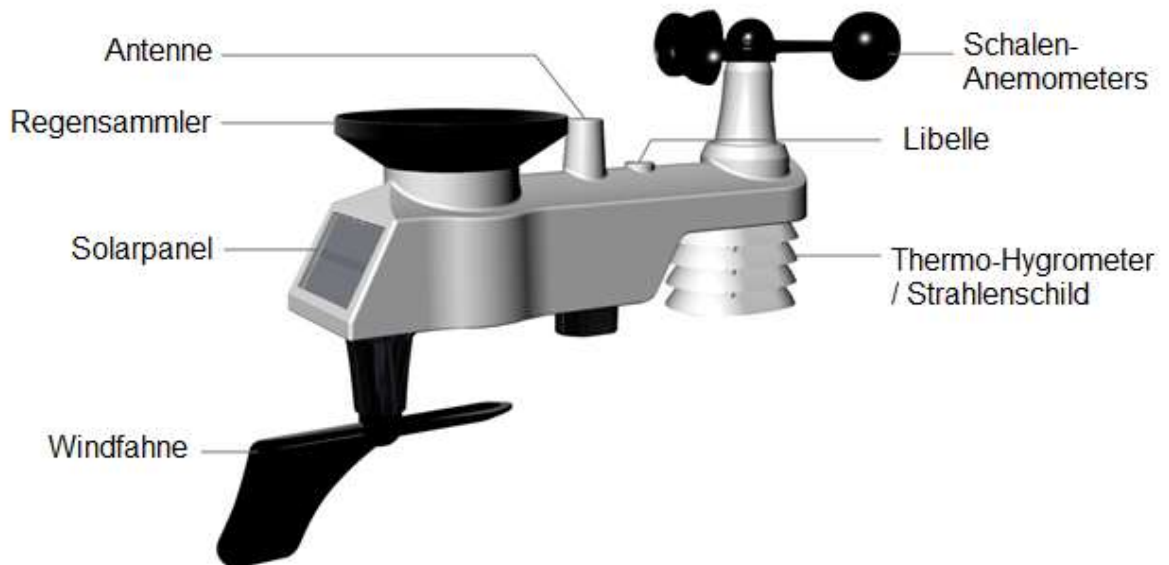
BEZEICHNUNG	ABBILDUNG	MENGE
Funkempfänger / Display		1
Transmitter / Sender		1
Fußbefestigung (mit Masteinsatz) Maße: 84x152x216 mm		1
Montagehalterung hintere Platte (Mastmontage) Maße: 76x102x38 mm		1
Mast Maße: 76x76x25 mm		1
Mastmontage Schraube (Ø3) und Mutter (M3)		2
Mastmontage Schraube (Ø5) und Mutter (M5)		4
Blechschaube		4
Stromadapter für Empfänger / Display		1

### 2-1 BENÖTIGTES WERKZEUG

- Präzisionsschraubendreher (für kleine Kreuzschlitzschrauben)
- Kompass oder GPS (zum Kalibrieren der Windrichtung)
- Justierbarer Schraubenschlüssel
- Hammer und Nagel für die Montage der Fußbefestigung

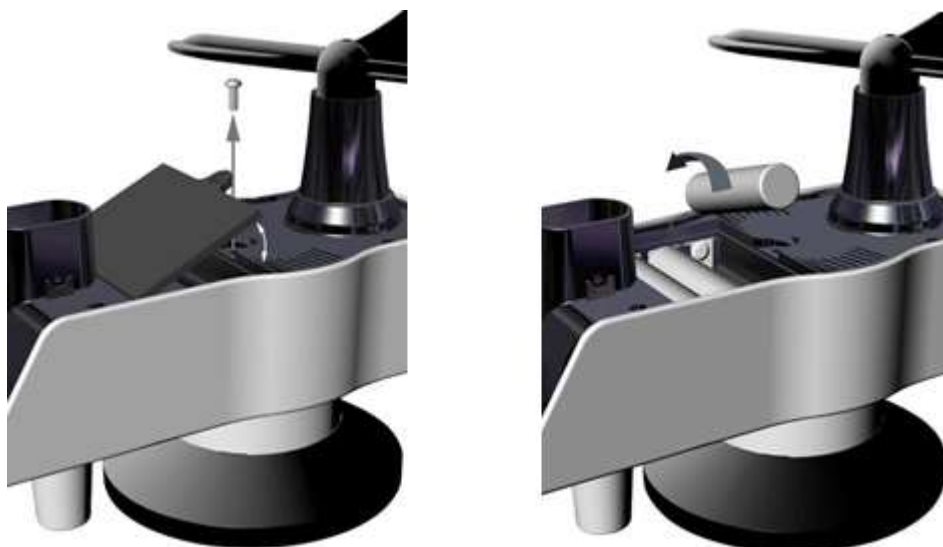
## 3 TRANSMITTER / SENDER

### 3-1 FUNKTIONEN DER TRANSMITTER-EINHEIT



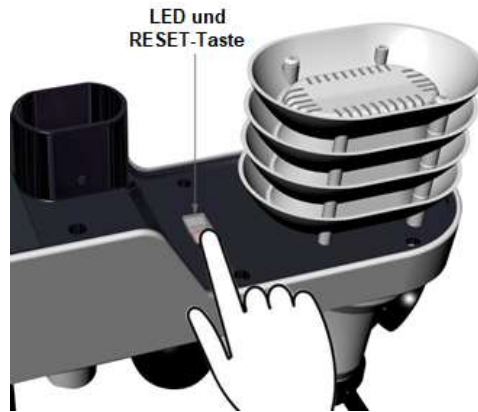
### 3-2 MONTAGE

- Drehen Sie den Sender um und öffnen Sie die Batteriefachklappe, indem Sie die Blechschraube lösen
- Legen Sie die Batterien (AA) in den Sender ein. Achten Sie auf die richtige Polung!
- Schließen Sie anschließend die Klappe wieder und verschließen Sie es mit der zuvor gelösten Schraube.



- **HINWEIS:** Setzen Sie die Batterien nicht rückwärts ein. Sie können die Sensoren dauerhaft beschädigen. Das Solarpanel lädt die Batterien nicht auf, daher werden wiederaufladbare Batterien weder benötigt noch empfohlen.

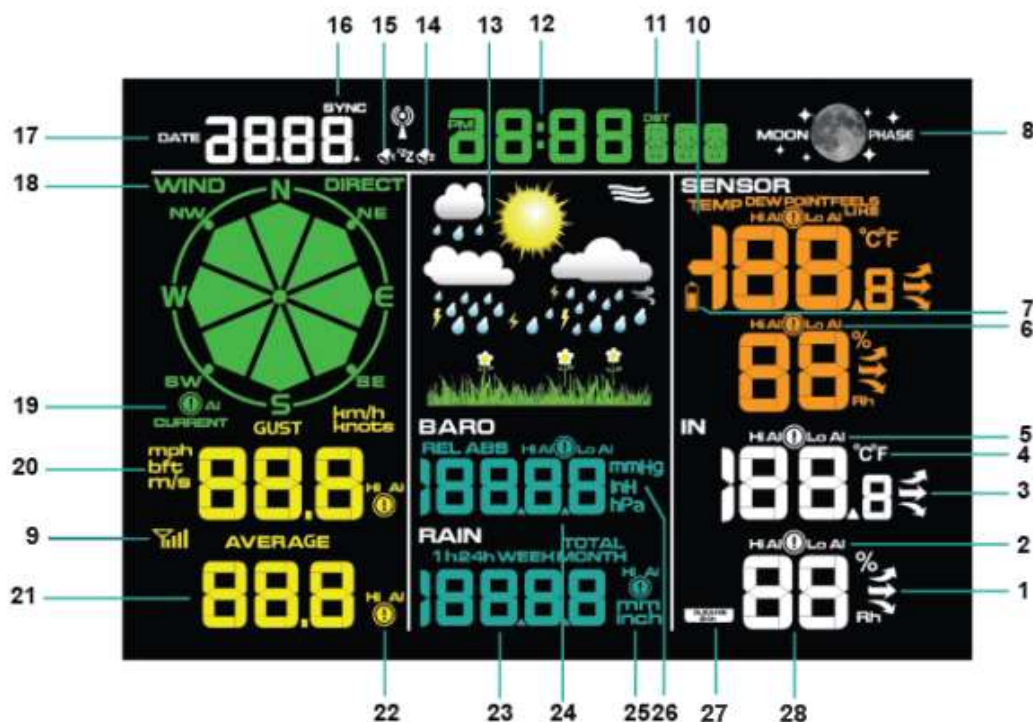
- Hinweis: Wir empfehlen den Einsatz von Lithium-AA-Batterien für die Sensoren.
- Die LED-Anzeige des Sensors leuchtet 3 Sekunden lang und blinkt danach einmal alle 16 Sekunden. Jedes Mal, wenn sie blinkt, überträgt der Sensor Daten.
- Setzen Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung, und drücken Sie ihn rein, um das Fach zu schließen.
- **HINWEIS:** Wenn sich der Sensor nach dem Einlegen der Batterien nicht einschaltet, drücken Sie die RESET-Taste.



## 4 DISPLAY

### 4-1 DISPLAY-SYMBOLS UND ANZEIGEN

HINWEIS: Die folgende Abbildung zeigt die Vollsegment-LCD-Anzeige nur zu Beschreibungszwecken und wird im normalen Betrieb nicht so erscheinen.

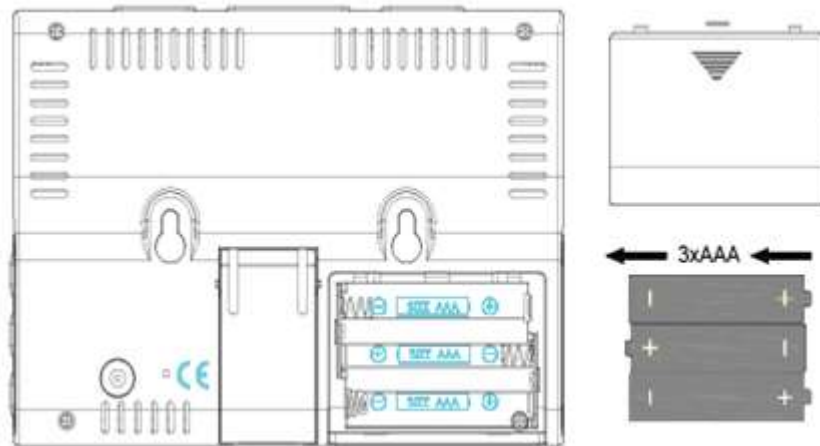


NR	ORIGINAL-BEZEICHNUNG	BEDEUTUNG
1	Indoor humidity change indication	Feuchtigkeitsänderungen in Innenräumen
2	Indoor humidity HI/LO alarm icon	HI/LO Alarmsymbol für Raumluchtfeuchtigkeit
3	Indoor temperature change indication	Anzeige von Temperaturänderungen in Innenräumen
4	Temperature units (°F or °C)	Temperatureinheit (°C oder °F)
5	Indoor temperature HI/LO alarm	Innentemperatur-HI/LO-Alarm
6	Outdoor humidity HI/LO alarm	Außenluftfeuchtigkeit HI/LO-Alarm
7	Battery low voltage prompt	Anzeige Batteriespannung
8	Moon phase	Anzeige Mondphase
9	Reception icon	Symbol Signalstärke
10	Outdoor temperature mode	Außentemperatur-Modus
11	Daylight Saving Time	Tageslicht-Sommerzeit
12	Time	Uhrzeit
13	Weather tendency indicator	Wettertendenzanzeige
14	Time Alarm 1	Uhrzeit-Alarm 1
15	Time Alarm 2	Uhrzeit-Alarm 2
16	Time SYNC	Symbol Uhrzeit-Synchronisation
17	DATE	Datum
18	Wind direction	Anzeige Windrichtung
19	Wind speed units of measure	Einheit für Windgeschwindigkeit
20	Wind speed Gust display	Windgeschwindigkeit Böenanzeige
21	Wind speed average display	Windgeschwindigkeit-Durchschnitt
22	Wind speed average HI alarm	Windgeschwindigkeit-Durchschnitt (HI-Alarm)
23	Rainfall display (1h, 24h, w, m, total)	Anzeige der Niederschlagsmenge (1h, 24h, Woche, Monat, gesamt)
24	Pressure (REL and ABS) display	Druckanzeige (REL und ABS)
25	Rainfall units of measure	Niederschlagsmengen-Einheit
26	Pressure units of measure	Druckanzeigen-Einheit
27	24hour for clear	Min/Max-Einträge werden alle 24h oder überhaupt nicht gelöscht
28	Indoor humidity display	Anzeige Raumluchtfeuchtigkeit

## 4-2 INBETRIEBNAHME DER DISPLAY-KONSOLE MIT BATTERIEN

- **HINWEIS:** Obwohl der Betrieb des Displays auch mit Batterien möglich ist, empfehlen wir diesen stets mit dem Netzadapter zu betreiben, da ansonsten ein Ausfall der Stromversorgung möglich ist.
- Das Sensorsystem muss vor dem Einschalten der Konsole mit Strom versorgt und aktualisiert werden, da die Konsole sonst eine Zeitüberschreitung bei der Suche nach den Sensoren verursacht. Schalten Sie die Konsole zuletzt ein.
- Vergewissern Sie sich, dass die Sensoranordnung der Wetterstation mindestens 3 m von der Konsole entfernt ist und sich innerhalb von 30 m von der Konsole befindet. Wenn die Wetterstation zu nahe oder zu weit entfernt ist, empfängt sie möglicherweise kein richtiges Signal.
- Entfernen Sie das Batteriefach auf der Rückseite des Displays und legen Sie drei AAA-Batterien (Alkali- oder Lithium-Batterien) auf der Rückseite der Anzeigekonsole ein. Die Anzeige piept einmal und alle LCD-Segmente leuchten einige Sekunden lang auf, um zu überprüfen, ob alle Segmente ordnungsgemäß funktionieren.
- TIPP: Der Zeichenkontrast ist am besten aus einem leicht erhöhten Betrachtungswinkel.

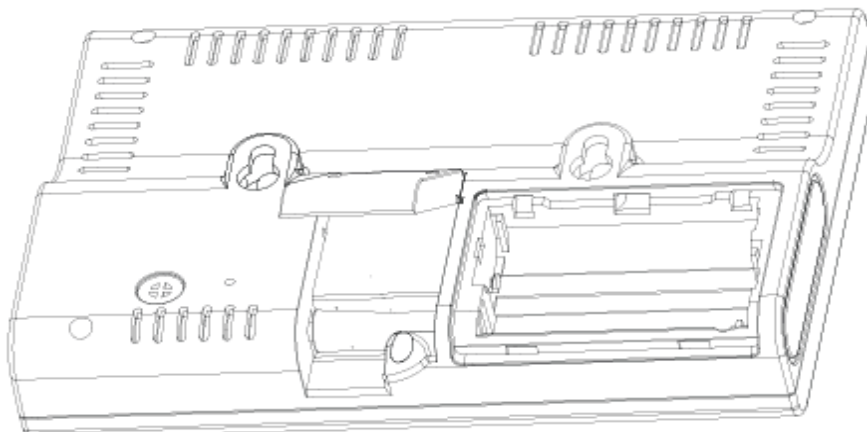




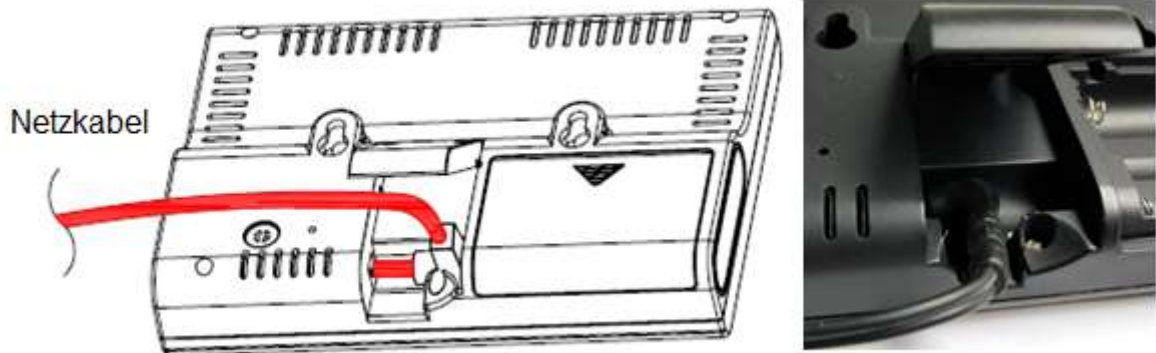
- Setzen Sie das Batteriefach wieder ein, klappen Sie den Schreibtischständer aus und stellen Sie die Konsole in die aufrechte Position.
- Das Gerät zeigt sofort Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit, Luftdruck, Tendenz, Mondphase und Zeit an. Windgeschwindigkeit, Windböe, Windrichtung, Regen, Außentemperatur und Luftfeuchtigkeit werden innerhalb weniger Minuten auf dem Display aktualisiert.
- Drücken Sie keine Menütasten, bis sich der Außensender meldet, sonst wird der Suchmodus des Außensensors beendet. Wenn die Daten des Außensenders empfangen wurden, schaltet die Konsole automatisch in den Normalmodus, von dem aus alle weiteren Einstellungen vorgenommen werden können.
- Im Signal-Suchmodus wird das Symbol für die Fernsuche ständig angezeigt.

### 4-3 INBETRIEBNAHME DER DISPLAY-KONSOLE MIT NETZADAPTER

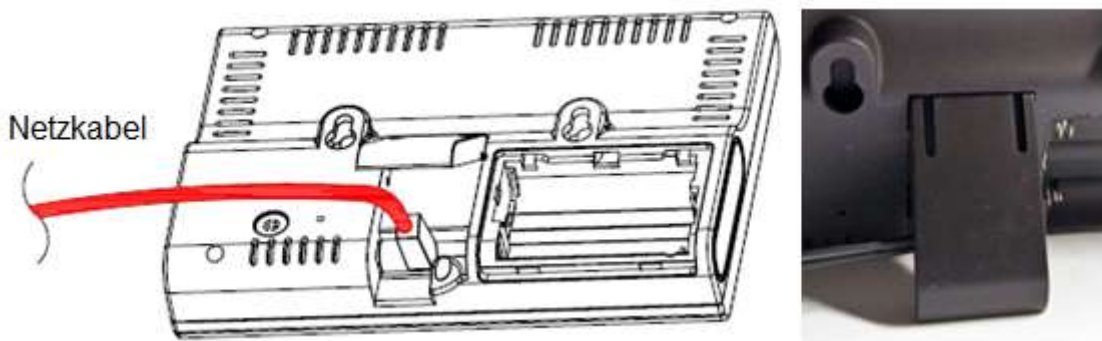
- **HINWEIS:** Das Netzteil ist für eine korrekte Ausrichtung in vertikaler oder am Boden montierter Position vorgesehen. Die Zinken sind nicht dafür vorgesehen, den Stecker in Position zu halten, wenn er in eine Decken-, Untertisch- oder Schranksteckdose eingesteckt wird.
- Klappen Sie den Tischständer aus und sehen Sie die DC-Buchse auf der linken Seite, wie in der Abbildung unten dargestellt:



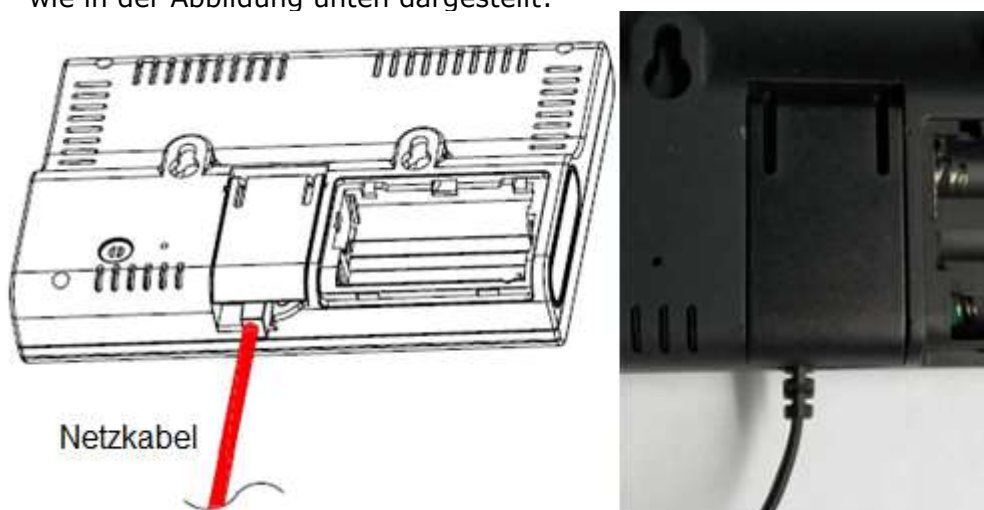
- Stecken Sie den DC-Stecker richtig ein, wie in der Abbildung unten dargestellt:



- Wenn Sie es auf einen Tisch oder Schrank stellen möchten, öffnen Sie den Schreibtischständer und drehen Sie den Gleichstromstecker um bis zu 90 Grad, wie in der Abbildung unten gezeigt:



- Wenn Sie das Gerät an die Wand hängen möchten, drehen Sie den Gleichstromstecker bis auf 0 Grad herunter und schließen Sie den Tischständer, wie in der Abbildung unten dargestellt:



**HINWEIS:** Wenn das Netzteil eingesteckt ist, wird beim Einschalten im Zeitbereich für drei Sekunden "BL ON" angezeigt. Umgekehrt wird "BL OFF" angezeigt, wenn der Netzadapter nicht eingesteckt ist.

## 4-4 PRÜFEN DES SENSORBETRIEBS

Die folgenden Schritte überprüfen den ordnungsgemäßen Betrieb der Sensoren vor der Installation der Sendeeinheit:

1. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion des Regensmessers. Kippen Sie das Gerät mehrere Male hin und her. Sie sollten ein "Klick"-Geräusch im Regensmesser hören. Überprüfen Sie, ob die Regenanzeige auf der Anzeigekonsole nicht 0,00 anzeigt. Jedes "Klicken" steht für 0,3 mm Niederschlag.
2. Überprüfen Sie die korrekte Funktion der Windgeschwindigkeit. Drehen Sie die Windbecher manuell oder mit einem Ventilator mit konstanter Geschwindigkeit. Überprüfen Sie, ob die Windgeschwindigkeit nicht 0,0 anzeigt.
3. Überprüfen Sie den korrekten Betrieb der Innen- und Außentemperatur. Überprüfen Sie, ob die Innen- und Außentemperatur eng mit der Konsole und der Sensoranordnung am gleichen Ort (etwa 3 m voneinander entfernt) übereinstimmen. Die Sensoren sollten innerhalb von 2°C liegen (die Genauigkeit beträgt  $\pm 1^\circ\text{C}$ ). Lassen Sie beiden Sensoren etwa 30 Minuten Zeit, um sich zu stabilisieren.
4. Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb der Innen- und Außenluftfeuchtigkeit. Überprüfen Sie, ob die Innen- und Außenluftfeuchtigkeit eng mit der Konsole und der Sensoranordnung am gleichen Ort (etwa 3 m voneinander entfernt) übereinstimmen. Die Sensoren sollten innerhalb von 10% liegen (die Genauigkeit beträgt  $\pm 5\%$ ). Lassen Sie beiden Sensoren etwa 30 Minuten Zeit, um sich zu stabilisieren.

## 4-5 INSTALLATION DER SENDER-EINHEIT

**WICHTIGER TIPP:** Bevor Sie Ihre Wetterstation an einem permanenten Standort installieren, empfehlen wir, die Wetterstation eine Woche lang an einem temporären, leicht zugänglichen Ort zu betreiben. So können Sie alle Funktionen überprüfen, den ordnungsgemäßen Betrieb sicherstellen und sich mit der Wetterstation und den Kalibrierungsverfahren vertraut machen. Dies ermöglicht es Ihnen auch, die Funkreichweite der Wetterstation zu testen.

### 4-5-1 Wahl des richtigen Aufstellorts

Führen Sie vor der Installation der Wetterstation eine Standortbesichtigung durch. Beachten Sie Folgendes:

1. Sie müssen den Regensmesser einmal pro Jahr reinigen und die Batterien jedes Jahr wechseln. Sorgen Sie für einen leichten Zugang zur Wetterstation.
2. Vermeiden Sie Strahlungswärmeübertragung von Gebäuden und Strukturen. Installieren Sie das Gerät im Allgemeinen mindestens 13 cm von jedem Gebäude, jeder Struktur, dem Boden oder der Dachfläche entfernt.
3. Vermeiden Sie Behinderungen durch Wind und Regen. Als Faustregel gilt: Installieren Sie das Gerät mindestens viermal so weit entfernt wie die Höhe des höchsten Hindernisses. Wenn das Gebäude zum Beispiel 6 m hoch ist, installieren Sie  $4 \times 6 \text{ m} = 24 \text{ m}$  Entfernung. Verwenden Sie Ihren gesunden Menschenverstand. Wenn die Wetterstation neben einem hohen Gebäude installiert wird, sind Wind und Regen nicht genau.

4. Drahtlose Reichweite: Die Funkverbindung zwischen Empfänger und Sender in einem offenen Feld kann eine Entfernung von bis zu 100 m erreichen, vorausgesetzt, es gibt keine störenden Hindernisse wie Gebäude, Bäume, Fahrzeuge, Hochspannungsleitungen. Drahtlose Signale werden Metallgebäude nicht durchdringen. Die meisten Anwendungen werden aufgrund von Gebäudehindernissen, Mauern und Interferenzen nur 30 m erreichen.
5. Funkstörungen wie PCs, Radios oder Fernsehgeräte können im schlimmsten Fall den Funkverkehr vollständig unterbrechen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Auswahl von Konsolen- oder Montageorten

#### 4-5-2 Hinweise für eine gute drahtlose Verbindung

Drahtlose Kommunikation ist anfällig für Interferenzen, Entfernungen, Wände und Metallbarrieren. Wir empfehlen die folgenden bewährten Verfahren für eine problemlose drahtlose Kommunikation:

1. Elektro-Magnetische Interferenz (EMI). Halten Sie die Konsole einige Meter von Computermonitoren und Fernsehern entfernt.
2. Radiofrequenz-Interferenz (RFI). Wenn Sie andere 433-MHz-Geräte haben und die Kommunikation intermittierend ist, versuchen Sie, diese anderen Geräte zur Fehlersuche auszuschalten. Möglicherweise müssen Sie die Sender oder Empfänger an einem anderen Ort aufstellen, um eine intermittierende Kommunikation zu vermeiden.
3. Bewertung der Sichtlinie. Dieses Gerät ist für eine Sichtlinie von 100 m ausgelegt (keine Interferenzen, Barrieren oder Wände), aber in der Regel erreichen Sie bei den meisten Installationen in der realen Welt, die das Durchschreiten von Barrieren oder Wänden einschließen, maximal 30 m.
4. Metallische Barrieren. Radiofrequenz wird nicht durch Metallbarrieren wie Aluminiumverkleidungen hindurchgehen. Wenn Sie eine Metallverkleidung haben, richten Sie die Fernbedienung und die Konsole durch ein Fenster aus, um eine klare Sichtlinie zu erhalten.

Nachfolgend finden Sie eine Tabelle der Empfangsverluste im Vergleich zum Übertragungsmedium. Jede "Wand" oder jedes Hindernis verringert die Übertragungreichweite um den unten angegebenen Faktor.

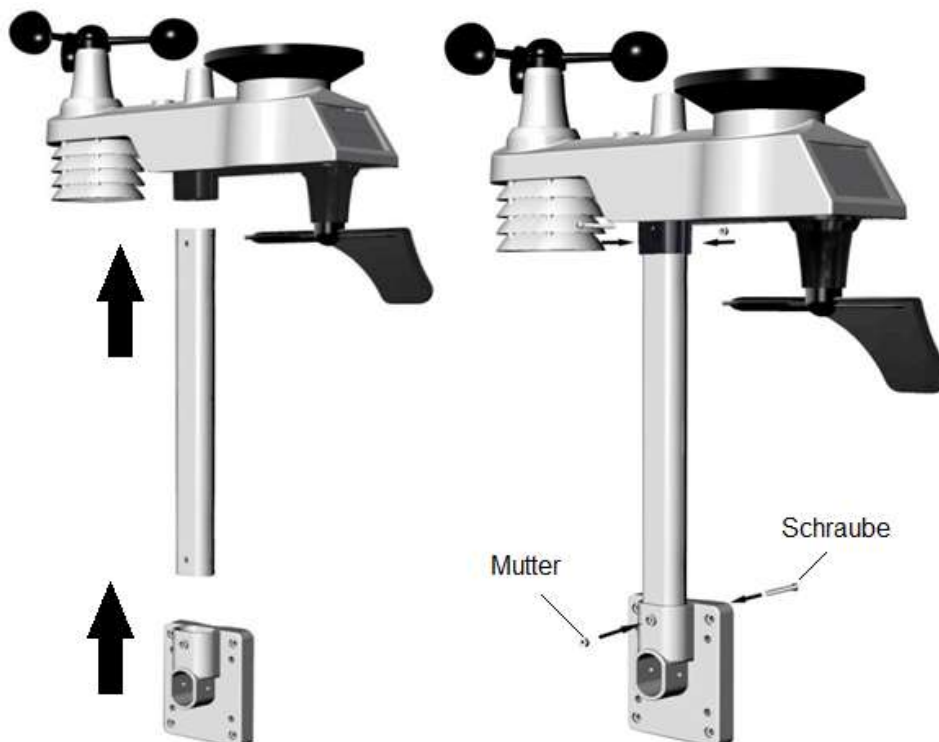
<b>Material</b>	<b>Reduzierung der Radiofrequenz-Signalstärke</b>
Glas	ca. 5-15%
Kunststoff	ca. 10-15%
Holz	ca. 10-40%
Brick	ca. 10-40%
Beton	ca. 40-80%
Metall	ca. 90-100%

### 4-5-3 Finale Montage der Sende-Einheit

- Vor der Installation müssen Sie die Windrichtung kalibrieren.
- **HNWEIS:** Sie benötigen hierzu einen Kompass oder ein GPS-fähiges Smartphone um die Himmelsrichtungen zu bestimmen.
- Die auf dem Gehäuse des Außensensors eingegossenen Himmelsrichtungen N, S, E, W (Norden, Süden, Osten und Westen) sind Indikatoren für die korrekte Ausrichtung.
- Auf der Windfahne befindet sich ein "S"-Indikator, der Süd anzeigt, wie in der Abbildung unten dargestellt. Richten Sie diesen "S"-Indikator in Richtung Süden aus.



Befestigen Sie die Sende-Einheit in der Fußbefestigung mit Hilfe von zwei Ø3-Schrauben und M3-Muttern und dem Mast, wie in der Abbildung unten dargestellt:



- Falls vorhanden, können Sie den Mast auch mit Hilfe einer zusätzlichen passenden Stange (nicht im Lieferumfang enthalten), der Montagehalterung hintere Platte, mit den vier Ø5-Schrauben und M5-Muttern verlängern. Auf diese Weise ist es möglich die Sendeeinheit im Boden zu montieren.



- Verschiedene Beispiel für Montagearten:



## 5 DISPLAYKONSOLE

### 5-1 SYMBOL FÜR SCHWACHE BATTERIE

- Im Anzeigefenster für den Außensender wird ein Symbol für eine schwache Batterie angezeigt. Wenn das Symbol für schwache Batterie angezeigt wird (die Batteriespannung ist niedriger als 3,6V), ersetzen Sie die Batterien im Sensor durch frische Batterien. Achten Sie darauf, niemals alte und neue Batterien zu mischen, und mischen Sie niemals Batterietypen wie Alkali- und Lithium-Batterien zusammen.

### 5-2 BEDIENUNG DISPLAYKONSOLE

HINWEIS: Die Displaykonsole hat fünf Tasten zur einfachen Bedienung:

- **SET** Taste und **ALARM** Taste auf der rechten Seite
- **MIN/MAX** Taste, **SNOOZE/LIGHT** Taste und **CHANNEL/+** Taste oben

#### 5-2-1 Quick-Display-Modus (Schnellanzeige)

- **HINWEIS:** Um den Schnellanzeigemodus jederzeit zu verlassen, drücken Sie die SNOOZE-Taste der Anzeigekonsole
- Drücken Sie im Normalmodus die SET-Taste (nicht gedrückt halten), um wie folgt in den Schnellanzeigemodus zu gelangen:
  - einmal für Zeit/Sekunde/Datum, Zeit/Woche/Datum und Zeit/Woche/Jahr
  - zweimal für Niederschlag.
  - dreimal für Druck
  - viermal für die Außentaupunkttemperatur

#### ERLÄUTERUNG:

1. **Zeit, Zeit/Woche und Datum:** Drücken Sie die CHANNEL/+ oder MIN/MAX/- Taste, um zwischen Zeit/Sekunde/Datum, Zeit/Woche/Datum und Zeit/Woche/Jahr umzuschalten.
2. **Niederschlag:** Drücken Sie die KANAL/+ oder MIN/MAX/- Taste, um zwischen 1h, 24h, Woche, Monat und Gesamt umzuschalten. Um den Gesamtregen zu löschen, drücken Sie die KANAL/+ oder MIN/MAX/- Taste, bis der Gesamtregen angezeigt wird. Der Gesamtregen wird blinken. Halten Sie die SET-Taste drei Sekunden lang gedrückt, bis der Gesamtregen 0,0 anzeigt.
3. **Druck:** Drücken Sie die CHANNEL/+ oder MIN/MAX/- Taste, um zwischen Absolutdruck und Relativdruck hin- und herzuschalten.
4. **Außentaupunkttemperatur:** Drücken Sie die Taste CHANNEL/+ oder MIN/MAX/-, um zwischen Temperatur, Taupunkt und Taupunkt hin- und herzuschalten.

## 5-2-2 Set/Program-Mode (Einstellmodus)

### HINWEIS:

- Halten Sie im Normalmodus die SET-Taste mindestens drei Sekunden lang gedrückt, um in den Einstellmodus zu gelangen. Die erste Einstellung beginnt zu blinken. Sie können die SET-Taste erneut drücken, um, wie unten definiert, jeden Schritt zu überspringen.
- Drücken Sie im Einstellmodus die [+] - oder [-] -Taste, um den Wert zu ändern oder zu blättern. Halten Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste drei Sekunden lang gedrückt, um den Wert schnell zu erhöhen/verringern.
- Um den Einstellmodus jederzeit zu verlassen, drücken Sie die SNOOZE-Taste der Anzeigekonsole.

1. **12/24-Stunden-Format (Standard: 24h):** Drücken Sie die SET-Taste erneut, um die Einstellung des 12/24-Stunden-Formats (FMT) anzupassen. Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um zwischen 12- und 24-Stunden-Format zu wechseln.
2. **Stunde ändern:** Drücken Sie die SET-Taste erneut, um die Stunde einzustellen. Drücken Sie die [+] -Taste oder die [-] -Taste, um die Stunde nach oben oder unten zu verstellen. Beachten Sie, dass das Symbol PM während der Nachmittagsstunden vorhanden ist.
3. **Minute ändern:** Drücken Sie die SET-Taste erneut, um die Minute einzustellen. Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um die Minute nach oben oder unten zu verstellen.
4. **Datumsformat (Standard: MM-DD):** Drücken Sie die SET-Taste erneut, um den Tag/Monat-Formatmodus aufzurufen. Drücken Sie die [+] -Taste, um zwischen M-D, D-M umzuschalten.
5. **Monat ändern:** Drücken Sie die SET-Taste erneut, um den Kalendermonat einzustellen. Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um den Kalendermonat einzustellen.
6. **Tag ändern:** Drücken Sie erneut auf die SET-Taste, um den Kalendertag einzustellen. Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um den Kalendertag einzustellen.
7. **Jahr ändern:** Drücken Sie erneut auf die SET-Taste, um das Kalenderjahr einzustellen. Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um das Kalenderjahr einzustellen.
8. **Max/Min-Löschen (Standard: EIN):** Drücken Sie die SET-Taste erneut, um den Max/Min-Löschmodus (CLR) einzustellen. Der Max/Min-Löschmodus kann so programmiert werden, dass er täglich (um Mitternacht) oder manuell gelöscht wird. Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um zwischen "Löschen 24h" und Manuelles Löschen umzuschalten.
9. **Temperatur-Maßeinheiten (Standard: °C):** Drücken Sie die SET-Taste erneut, um die Temperatur-Maßeinheiten zu ändern (das UNITSET-Symbol wird angezeigt). Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um zwischen den Maßeinheiten °F und °C umzuschalten.
10. **Anzeigeinheiten des barometrischen Drucks (Standard: hPa):** Drücken Sie die SET-Taste erneut, um die Druckmaßeinheiten zu ändern. Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um zwischen den Druckeinheiten mmHg, inHg oder hPa umzuschalten.
11. **Einstellung des Druckschwellenwerts (Standardstufe 2):** Drücken Sie erneut die SET-Taste, um die Druckschwelleneinstellung anzupassen. Drücken Sie die [+] -Taste oder die [-] -Taste, um den Druckschwellenwert nach oben oder unten zu korrigieren.
12. Einstellung des Wettervorhersagesymbols (Standard: teilweise bewölkt). Drücken Sie die SET-Taste erneut, um die Anfangsbedingungen für das Wettervorhersagesymbol einzustellen (basierend auf den aktuellen



Wetterbedingungen). Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um die Wettervorhersagesymbole zwischen sonnig, teilweise bewölkt, bewölkt oder regnerisch hin- und herzuschalten.

13. Ortseinteilung (Standard: nördliche Hemisphäre) Drücken Sie die SET-Taste erneut, um die Ortseinteilung zu ändern. Drücken Sie die [+] -Taste oder [-] -Taste, um zwischen den Sonnenlichteinheiten Nördliche Hemisphäre (NOR) und Südliche Hemisphäre (SOU) umzuschalten (siehe 5.0 Endgültige Installation des integrierten Außensenders).

### 5-2-3 Sensor Search Mode (Signalsuch-Modus)

- Wenn der Außensensor (Transmitter) das Signal verliert, werden Striche (--.-) angezeigt.
- Um das unterbrochene Signal wiederzufinden, halten Sie die CH/+-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Signalsuchmodus aufzurufen.

### 5-2-4 Reset Min/Max record (Min/Max Eintrag zurücksetzen)

- **HINWEIS:** Der Minimal- und Maximalwert aller Kanäle wird im Rücksetzmodus gelöscht.
- Drücken Sie im normalen Modus die MIN/MAX/- -Taste (halten Sie sie nicht gedrückt), und das MAX-Symbol wird angezeigt. Drücken Sie die SET-Taste, um Niederschlag (1h, 24h, Woche oder Monat), Druck (ABS oder REL), Maximalwert (ABS oder REL), Außentemperatur (Temperatur, Taupunkt oder Luft) anzuzeigen.
- Halten Sie als nächstes die MIN/MAX/- Taste drei Sekunden lang gedrückt (und das Zeichen CLR blinkt im Zeitbereich), um die Höchstwerte für Niederschlag, Windgeschwindigkeit, Windböe, Druck, Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu löschen. Die Maximalwerte zeigen nun die aktuellen Werte an.
- Drücken Sie die MIN/MAX/- -Taste erneut (nicht gedrückt halten), und das MIN-Symbol wird angezeigt. Drücken Sie die SET-Taste, um den Min-Wert des Drucks (ABS oder REL) und die Außentemperatur (Temperatur, Taupunkt oder gefühlte Temperatur) anzuzeigen.
- Halten Sie dann die MIN/MAX/- Taste drei Sekunden lang gedrückt (und das Zeichen CLR blinkt im Zeitbereich), um die Druck-, Temperatur- und Feuchtigkeitsmindestwerte zu löschen. Die Mindestwerte zeigen nun die aktuellen Werte an.
- Drücken Sie die SNOOZE-Taste, um den Min/Max-Prüf- und Reinigungsmodus zu verlassen und zum normalen Anzeigemodus zurückzukehren.

### 5-2-5 Snooze Mode (Schlummer-Modus)

- Wenn der Alarm ertönt und Sie den Alarm zum Verstummen bringen möchten, drücken Sie die SNOOZE-Taste, die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich ein. Drücken Sie eine beliebige Taste (MIN/MAX/+ , SET, ALARM, CHANNEL/+), um den Schlummer-Modus dauerhaft zu verlassen.

### 5-2-6 Back Light Mode (Hintergrundbeleuchtungs-Modus)

- Wenn die LED-Beleuchtung aus ist, drücken Sie die SNOOZE-Taste einmal. Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich für fünf Sekunden ein, und wenn drei Sekunden lang keine Operation durchgeführt wird, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung aus.
- **HINWEIS:** Der Betrieb der Hintergrundbeleuchtung ist anders, wenn sie mit Batterien betrieben wird, um Strom zu sparen.

### EINSTELLEN DER LED-HELLIGKEIT:


- Es gibt 3 Helligkeitsstufen der Hintergrundbeleuchtung. Wenn die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet ist, drücken Sie die SNOOZE-Taste, um zwischen den 3 Stufen umzuschalten.
- Halten Sie die Taste LIGHT zwei Sekunden lang gedrückt, und die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich dauerhaft ein, und das Symbol BL ON wird drei Sekunden lang im Zeitfeld angezeigt.
- Um die Hintergrundbeleuchtung jederzeit auszuschalten, halten Sie die SNOOZE/LIGHT-Taste zwei Sekunden lang gedrückt, und das BL OFF-Symbol wird drei Sekunden lang im Datumsfeld angezeigt.
- **HINWEIS:** Wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist, bleibt die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet. Es wird nicht empfohlen, die Hintergrundbeleuchtung über einen längeren Zeitraum eingeschaltet zu lassen, wenn nur mit Batterien gearbeitet wird, da die Batterien sonst schnell entladen werden.

### 5-2-7 Alarm Mode (Alarm-Modus)

Das Gerät verfügt über folgende Alarmoptionen:

- Zeit (Alarm1 und Alarm2)
- Windböe
- Wind Durchschnitt
- Außentemperatur
- Luftfeuchtigkeit im Freien
- Gefühlte Temperatur im Freien
- Taupunkt im Freien
- Stündlicher Niederschlag
- 24-Stunden-Niederschlag
- Absoluter Druck
- Relativer Druck
- Innentemperatur
- Luftfeuchtigkeit in Innenräumen

### 5-2-8 Alarm-betrieb

- Wenn eine (zuvor eingestellte) Alarmbedingung eintritt, blinkt das Alarmsymbol  (visuell) und der Alarmpiepser ertönt (akustisch). Um den Piepser zum Schweigen zu bringen, drücken Sie eine beliebige Taste.

### 5-2-9 Anzeigen der Höchst- und Tiefstwerte der Alarme

- Um die aktuellen Alarmeinstellungen anzuzeigen, drücken Sie die ALARM-Taste, um in den Alarmmodus zu gelangen. HI-Alarme (Höchstwerte) werden im Zeitbereich angezeigt. Gleichzeitig werden die Alarmzeitparameter der Außen-/Innentemperatur/-feuchtigkeit, Regen, gefühlte Temperatur, Windböe, Windmittelwert und Taupunkt angezeigt.
- Drücken Sie die ALARM-Taste erneut, um die LOW-Alarme (Tiefstwerte) zusammen mit der Uhrzeit des Weckers auf die gleiche Weise wie HI-Alarme anzuzeigen.
- Sie können jederzeit die SNOOZE-Taste drücken, um zum normalen Modus zurückzukehren.

## 5-2-10 Einstellen des Alarms

- Drücken Sie die ALARM-Taste, um in den Alarmmodus zu gelangen.
- Halten Sie anschließend die SET-Taste drei Sekunden lang gedrückt. Der erste Alarmparameter beginnt zu blinken (Alarmstunde).
- Um die Alarmeinstellung zu speichern und mit dem nächsten Alarmparameter fortzufahren, drücken (nicht halten) Sie die SET-Taste.
- Um die Alarmparameter einzustellen, tippen Sie die Taste [+] oder [-] an, um die Alarmeinstellungen zu erhöhen oder zu verringern, oder tippen und halten Sie die Taste [+] oder [-] drei Sekunden lang gedrückt, um die Alarmeinstellungen schnell zu erhöhen oder zu verringern.
- Drücken Sie die ALARM-Taste, um den Alarm ein- (das Alarmsymbol wird angezeigt) und auszuschalten.
- Drücken Sie die SNOOZE-Taste einmal zu jeder Zeit, um in den Normalmodus zurückzukehren. Nach 30 Sekunden Inaktivität wird der Alarmmodus abgeschaltet und kehrt in den Normalmodus zurück.
- Nachfolgend finden Sie eine Liste der einzelnen Alarmparameter, die eingestellt sind (der Reihenfolge nach):
  1. Alarm-Stunde(Alarm 1)
  2. Alarm-Minute(Alarm 1)
  3. Alarm Stunde(Alarm 2)
  4. Alarm-Minute(Alarm 2)
  5. Hochalarm bei Windböen
  6. Wind Durchschnittlicher Hochalarm
  7. Außentemperatur-Hochalarm
  8. Alarm für niedrige Außentemperatur
  9. Hochalarm für Außenluftfeuchtigkeit
  10. Alarm für niedrige Außenluftfeuchtigkeit
  11. Draußen herrscht Hochalarm
  12. Draußen fühlt es sich an wie niedriger Alarm
  13. Taupunkt-Hochalarm für den Außenbereich
  14. Alarm für Taupunktunterschreitung im Freien
  15. Hochalarm für Niederschlag (1h)
  16. Regenfall (24h) Hochalarm
  17. Absolutdruck-Hochalarm (ABS)
  18. Alarm bei niedrigem Absolutdruck (ABS)
  19. Absolutdruck-Hochalarm(REL)
  20. Alarm bei niedrigem Absolutdruck (REL)
  21. Innentemperatur-Hochalarm
  22. Alarm bei niedriger Innentemperatur
  23. Alarm bei hoher Luftfeuchtigkeit in Innenräumen
  24. Alarm bei niedriger Raumlufteuchtigkeit

**HINWEIS:** Um eine wiederholte Alarmierung der Luftfeuchtigkeit zu verhindern, gibt es ein Toleranzfenster von 4%. Wenn Sie z.B. den Hochalarm auf 60% einstellen und den Alarm zum Schweigen bringen, blinkt das Alarmsymbol so lange, bis die Luftfeuchtigkeit unter 56% fällt; an diesem Punkt wird der Alarm zurückgesetzt und muss über 60% steigen, um wieder aktiviert zu werden.

## 5-2-11 Alarmtöne Ein-/Ausschalten



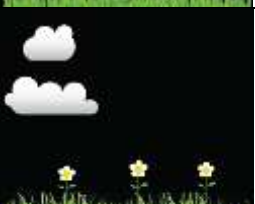

- Der Piepser kann sowohl bei Alarmen als auch bei Tastenanschlägen stumm geschaltet werden.
- Halten Sie im Normalmodus die ALARM-Taste drei Sekunden lang gedrückt, um den Piepser ein- oder auszuschalten (abhängig von der aktuellen Einstellung).
- Das Symbol BZ ON (Piepser ein) oder BZ OFF (Piepser aus) erscheint drei Sekunden lang im Zeitbereich. Halten Sie die ALARM-Taste erneut drei Sekunden lang gedrückt, um den Befehl BZ ON oder BZ OFF ein- oder auszuschalten.

### WEITERE FUNKTIONEN:

## 5-2-12 Wettervorhersage-Modus

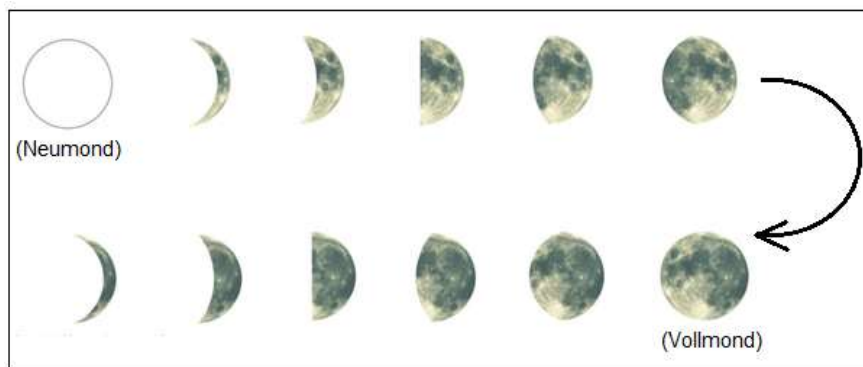
- **HINWEIS:** Die Wettervorhersage oder Luftdrucktendenz basiert auf der Änderungsrate des barometrischen Drucks. Im Allgemeinen verbessert sich das Wetter bei steigendem Luftdruck (sonnig bis teilweise bewölkt) und bei sinkendem Luftdruck verschlechtert sich das Wetter (bewölkt bis Regen).
- Die Wettervorhersage ist eine Schätzung oder Verallgemeinerung der Wetteränderungen in den nächsten 24 bis 48 Stunden und variiert von Ort zu Ort. Die Tendenz ist lediglich ein Werkzeug zur Projektion von Wetterbedingungen und sollte niemals als genaue Methode zur Wettervorhersage verwendet werden.

### ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE:

Sonnig		Der Druck steigt, und der vorherige Zustand ist teilweise bewölkt
Leicht bewölkt		Druck fällt und der vorherige Zustand ist sonnig Oder: Druck steigt und der vorherige Zustand ist bewölkt
Bewölkt		Der Druck fällt und der vorherige Zustand ist teilweise bewölkt Oder: Der Druck steigt und der vorherige Zustand ist regnerisch
Regnerisch		Der Druck fällt und der vorherige Zustand ist sonnig oder Der Druck steigt und der vorherige Zustand ist bewölkt

## 5-2-13 Mondphasen

- Die folgenden Mondphasen werden basierend auf dem Kalender (sofern dieser korrekt eingestellt wurde) dargestellt:



## 5-2-14 Einstellung der Druckschwellenwerte

- Die Druckschwelle (die negative oder positive Änderungsrate des Drucks, die eine Wetteränderung anzeigt) kann von 2 mbar/Stunde bis 4 mbar/Stunde eingestellt werden (Standardniveau 2 mbar/Stunde)
- Je niedriger der Schwellenwert für den Pegeldruck eingestellt wird, desto höher ist die Empfindlichkeit für Änderungen der Wettervorhersage. Standorte, an denen häufige Luftdruckänderungen auftreten, erfordern eine höhere Einstellung im Vergleich zu Standorten, an denen der Luftdruck normalerweise stagniert.

## 5-2-15 Feels Like temperature (Gefühlte Temperatur)

- Der Wert „Gefühlte Temperatur“ ist das Ergebnis einer Berechnung zwischen einem vordefiniertem Temperaturindex und dem sog. „Windchil-Faktor“.



## 6 WARTUNG

- Reinigen Sie die Sendeeinheit ca. alle drei Monate:
  - Schrauben Sie den Regensammeltrichter ab, indem Sie ihn um 30° gegen den Uhrzeigersinn drehen.
  - Nehmen Sie den Regensammeltrichter vorsichtig heraus.
  - Säubern Sie ihn und entfernen Sie alle Rückstände und Insekten.
  - Setzen Sie den Auffangtrichter ein, nachdem er gereinigt und vollständig getrocknet wurde.



- Ersetzen Sie die Batterien der Sendeeinheit ca. einmal alle 1-2 Jahre

## 7 FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	MÖGLICHE LÖSUNG
<p>Konsole/Display empfängt keine Daten vom Transmitter</p> <p>Striche (---) im Display zu sehen</p>	Wenn etwas von der Sensorkommunikation verloren geht, werden Striche (---) auf dem Bildschirm angezeigt. Um das Signal wieder zu erfassen, halten Sie die CHANNEL/+ -Taste 3 Sekunden lang gedrückt, und das Symbol  für die Fernabfrage wird ständig angezeigt. Sobald das Signal wieder empfangen wird, schaltet sich das Fernabfrage-Symbol  aus, und die aktuellen Werte werden angezeigt
	Die maximale Reichweite der Sichtverbindung beträgt 100 m und unter den meisten Bedingungen 30 m. Bewegen Sie die Sensorbaugruppe näher an die Anzeigekonsole heran
	Wenn die Sensorbaugruppe zu nahe ist (weniger als 1,5 m), bewegen Sie die Sensorbaugruppe von der Anzeigekonsole weg
	Vergewissern Sie sich, dass die LCD-Anzeige des Fernbedienungssensors funktioniert und die Senderleuchte einmal alle 60 Sekunden blinkt
	Legen Sie einen frischen Satz Batterien in den Transmitter/Sender ein. Bei kalter Witterung sollten Sie Lithiumbatterien einsetzen
	Stellen Sie sicher, dass die entfernten Sensoren nicht durch massives Metall (wirkt als Abschirmung) oder eine Erdbarriere (bergabwärts) übertragen
	Bauen Sie die Anzeigekonsole möglichst weit entfernt von elektrische Rauschen erzeugenden Geräten (wie Computer, Fernseher und andere drahtlose Sender oder Empfänger) auf
	Bewegen Sie den Sensor an einen höher gelegenen Ort. Bzw. an einen näher gelegenen Ort.
<p>Innen- und Außentemperatur stimmen nicht überein (wenn nebeneinander-gestellt)</p>	Geben Sie den Sensoren bis zu einer Stunde Zeit, um sich aufgrund der Signalfilterung zu stabilisieren. Die Innen- und Außentemperatursensoren sollten innerhalb von 2 °C übereinstimmen (die Sensorgenauigkeit beträgt $\pm 1$ °C)
	Verwenden Sie die Kalibrierungsfunktion, um die Innen- und Außenluftfeuchtigkeit an eine bekannte Quelle anzupassen.
<p>Innen- und Außenluftfeuchtigkeit stimmen nicht überein (wenn nebeneinander-gestellt)</p>	Geben Sie den Sensoren bis zu einer Stunde Zeit, um sich aufgrund der Signalfilterung zu stabilisieren. Die Innen- und Außenfeuchtesensoren sollten innerhalb von 10 % übereinstimmen (die Sensorgenauigkeit beträgt $\pm 5$ %)
	Verwenden Sie die Kalibrierungsfunktion, um die Innen- und Außenluftfeuchtigkeit an eine bekannte Quelle anzupassen
Displayhelligkeit sehr schwach	Batteriekapazität des Displays zu niedrig bzw. Helligkeit auf dem Display zu niedrig eingestellt

## 8 TECHNISCHE DATEN

### 8-1 TECHNISCHE DATEN WETTERSTATION

<b>Stromversorgung Basiseinheit</b>	5V/500mA über 230V/50Hz Adapter oder Batterien 3xAAA (1,5V)
<b>Stromversorgung Transmitter</b>	Batterien 3xAA (1,5V) oder Solarbetrieb
<b>Funkfrequenz</b>	433,92 Mhz
<b>Max. Übertragungsweite (auf freiem Feld)</b>	ca. 100 m
<b>Funkintervall</b>	16 Sekunden

### 8-2 MESSGRÖßEN / -KAPAZITÄTEN WETTERSTATION

Messgröße	Messbereich	Genauigkeit	Auflösung
Innentemperatur	0 bis 60 °C	± 1 °C	0.1 °C
Außentemperatur	-40 bis 60 °C	± 1 °C	0.1 °C
Innen-Feuchtigkeit	10 bis 99 %	± 5% (nur genau zwischen 20 bis 90%)	1 %
Außen-Feuchtigkeit	10 bis 99%	± 5% (nur genau zwischen 20 bis 90%)	1 %
Niederschlag	0 bis 9999mm	<15mm:±1 mm, 15mm bis 9999mm:±7%	<1000mm (0.3mm) >1000mm (1mm)
Windrichtung	0 - 360 °	45° (8-Punkte Kompass)	45° (8-Punkte Kompass)
Windgeschwindigkeit	0 bis 50 m/s	2 m/s ~10 m/s: ±3m/s, 10m/s ~50 m/s: ±10% (welches immer auch größer ist)	0.1 m/s
Barometrischer Druck	300 bis 1100 hpa	± 3 hpa	0.1 hpa

### 8-3 TECHNISCHE DATEN NETZTEIL

<b>Nenneingangsspannung</b>	100-240 V
<b>Nennfrequenz</b>	50/60 Hz
<b>Nenneingangsstrom</b>	0,18 A
<b>Ausgangsspannung</b>	5V/500mA
<b>Max. Ausgangsleistung</b>	6W
<b>Schutzklasse</b>	II
<b>Schutzart</b>	IP 20

## 9 ENTSORGUNG

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die DEMA Vertriebs-GmbH, Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter. Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt.

# 10 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (TRANSMITTER)

## EU-Konformitätserklärung

*EU Declaration of Conformity*

**Hiermit erklären wir,**  
*We herewith declare*

**DEMA-Vertriebs GmbH**  
**Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany**

**Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.**

*That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.*

**Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.**

*In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.*

**Bezeichnung des Geräts:**  
*Machine Description:*

**Profi Funk Wetterstation „Poseidon“  
(Transmitter)**

**Artikel-Nr.:**  
*Article-No.:*

**94505**

**Einschlägige EU-Richtlinien:**  
*EU-Directives:*

**2014/53/EU (RED)**

**Angewandte harmonisierte Normen:**  
*Applicable harmonized standards:*

**EN 301 489-1 V2.2.3  
EN 301 489-3 V2.1.1  
EN 300 220-1 V3.1.1  
EN 300 220-2 V3.2.1**

**Dokumentenverantwortlicher:**  
*Responsible for Documents:*

**R. Gut  
Birkichstrasse 8  
74549 Wolpertshausen**

**Ort:**  
*Place:*

**Übrigshausen**

**Datum:**  
*Date:*

**01.07.2020**

**Herstellerunterschrift:**  
*Authorised Signature:*



**Angaben zum Unterzeichner:**  
*Title of Signatory:*

**Hr. Abendschein, Geschäftsführer**



# 11 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (STATION)

## EU-Konformitätserklärung

*EU Declaration of Conformity*

**Hiermit erklären wir,**  
*We herewith declare*

**DEMA-Vertriebs GmbH**  
**Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany**

**Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.**

*That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.*

**Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.**

*In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.*

**Bezeichnung des Geräts:**  
*Machine Description:*

**Profi Funk Wetterstation „Poseidon“  
(Station)**

**Artikel-Nr.:**  
*Article-No.:*

**94505**

**Einschlägige EU-Richtlinien:**  
*EU-Directives:*

**2014/53/EU**

**Angewandte harmonisierte Normen:**  
*Applicable harmonized standards:*

**EN 62479:2010  
EN 62368-1:2014+A11:2017  
EN 301 489-1 V2.2.3  
EN 301 489-3 V2.1.1  
EN 301 489-17 V3.1.1  
EN 300 220-1 V3.1.1  
EN 300 220-2 V3.2.1  
EN 300 328 V2.2.2**

**Dokumentenverantwortlicher:**  
*Responsible for Documents:*

**R. Gut  
Birkichstrasse 8  
74549 Wolpertshausen**

**Ort:**  
*Place:*

**Übrigshausen**

**Datum:**  
*Date:*

**01.07.2020**

**Herstellerunterschrift:**  
*Authorised Signature:*



**Angaben zum Unterzeichner:**  
*Title of Signatory:*

**Hr. Abendschein, Geschäftsführer**

# 12 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (NETZADAPTER)

## EU-Konformitätserklärung

*EU Declaration of Conformity*

**Hiermit erklären wir,**  
*We herewith declare*

**DEMA-Vertriebs GmbH**  
**Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany**

**Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.**

*That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.*

**Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.**

*In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.*

**Bezeichnung des Geräts:**  
*Machine Description:*

**Profi Funk Wetterstation „Poseidon“  
(Netzadapter)**

**Artikel-Nr.:**  
*Article-No.:*

**94505**

**Einschlägige EU-Richtlinien:**  
*EU-Directives:*

**2014/35/EU  
2014/30/EU**

**Angewandte harmonisierte Normen:**  
*Applicable harmonized standards:*

**EN 62368-1:2014/A11:2017  
EN 55032:2015  
EN 55032:2015/A11:2020  
EN 55035:2017  
EN 61000-3-2:2019  
EN 61000-3-3:2013/A1:2019**

**Dokumentenverantwortlicher:**  
*Responsible for Documents:*

**R. Gut  
Birkichstrasse 8  
74549 Wolpertshausen**

**Ort:**  
*Place:*

**Übrigshausen**

**Datum:**  
*Date:*

**20.01.2021**

**Herstellerunterschrift:**  
*Authorised Signature:*



**Angaben zum Unterzeichner:**  
*Title of Signatory:*

**Hr. Abendschein, Geschäftsführer**